

Stichtag: 31.03.2020

# 3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)

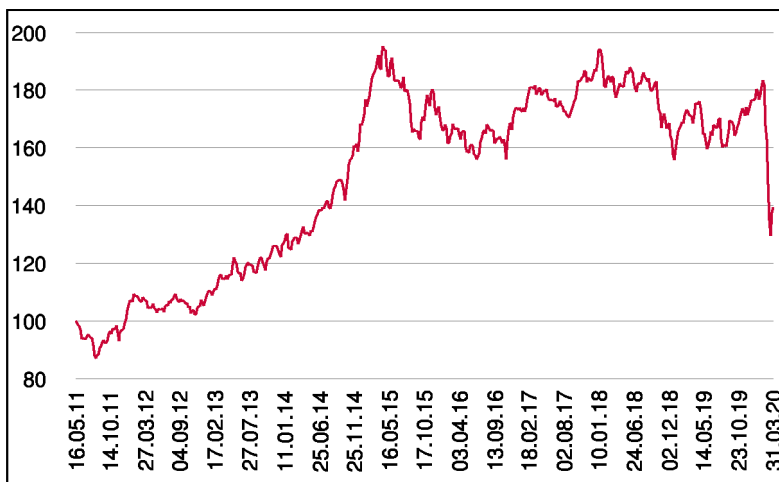
Aktienfonds

1 / 2

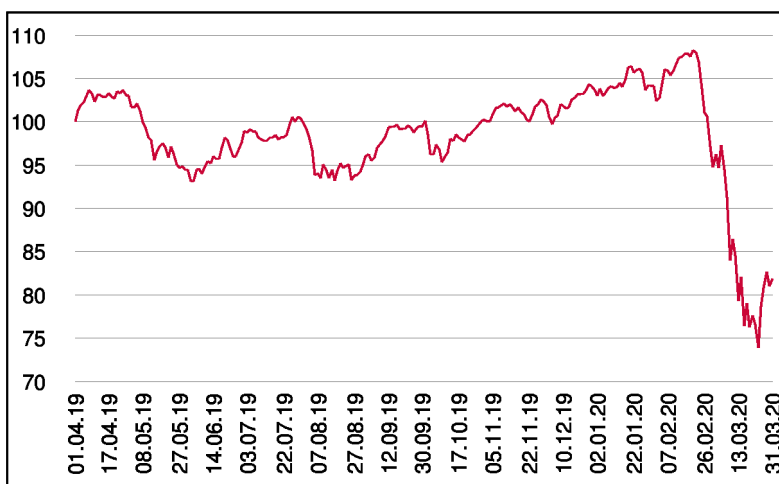
## Fonds-Charakteristik

Die 3 Banken Value-Aktienstrategie ist ein international investierender Aktienfonds. Auf Basis eines klar definierten Research- und Analyseprozesses werden attraktiv bewertete Aktien ausgewählt. Basis dafür sind Qualitätsfaktoren wie Eigenkapitalrentabilität, Umsatzwachstum, Volatilität und Verschuldungsgrad. Der Fonds besteht aus 50 in etwa gleich gewichteten Einzelinvestments, die aus dem globalen Referenzindex für Valueunternehmen ausgewählt werden. Es gibt keine Einschränkungen nach Regionen oder Branchen. Das Fondsmanagement kann je nach Markteinschätzung das Aktienmarktrisiko durch Cash oder Finanzmarktinstrumente bis zur Gänze reduzieren.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



## Wertentwicklung 1 Jahr (%)



## Stammdaten

Fondsstruktur	Thesaurierend
ISIN	AT0000VALUE6
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	16.05.2011
Rechnungsjahrende	31.03.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A1H9HR

## Ausschüttung

Ex-Tag	01.07.2019
KEST-Ausschüttung	0,0000 EUR
Zahlbartag	03.07.2019

## Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	13,13 EUR
Rücknahmepreis	13,13 EUR
Fondsvermögen in Mio	91,64 EUR

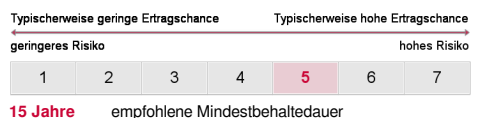
Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

## Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-21,05%
1 Jahr	-17,58%
3 Jahre p.a.	-8,36%
5 Jahre p.a.	-5,83%
seit Fondsbeginn p.a.	3,81%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 5,00% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

## Risikoeinstufung



Stichtag: 31.03.2020

# 3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)

Aktienfonds

2 / 2

## Einzeltitel (Top 40)

ARCHER DANIELS MIDLAND	2,21%	Basiskonsumgüter
MONDELEZ INTL INC.	2,14%	Basiskonsumgüter
PEPSICO INC.	2,14%	Basiskonsumgüter
MOLSON COORS BEV B DL0,01	1,86%	Basiskonsumgüter
TOTAL S.A.	2,04%	Energie
BLACKROCK	2,23%	Finanzwesen
ZURICH INSUR.GR.NA.SF0,10	2,06%	Finanzwesen
BERKSH. H.B NEW	2,04%	Finanzwesen
WILLIS TOWERS WATSON	2,03%	Finanzwesen
JPMORGAN CHASE	1,89%	Finanzwesen
CRED.SUISSE GRP NA SF-,04	1,87%	Finanzwesen
U.S. BANCORP	1,87%	Finanzwesen
T.ROW.PR.GRP	1,86%	Finanzwesen
ALLIANZ SE NA O.N.	1,86%	Finanzwesen
PRUDENTIAL PLC	1,84%	Finanzwesen
DBS GRP HLDGS	1,81%	Finanzwesen
PRINCIPAL FINL GRP	1,74%	Finanzwesen
LAS VEGAS SANDS	1,84%	Gebrauchsgüter
BEST BUY CO.	1,80%	Gebrauchsgüter
GILEAD SCIENCES	2,42%	Gesundheitswesen
AMERISOURCEBERGEN	2,36%	Gesundheitswesen
ABBOTT LABS	2,34%	Gesundheitswesen
BECTON, DICKINSON	2,19%	Gesundheitswesen
PFIZER INC.	2,18%	Gesundheitswesen
MEDTRONIC PLC	2,16%	Gesundheitswesen
IQVIA HLDGS	1,85%	Gesundheitswesen
ASCENDAS REIT(A-REIT) UTS	1,85%	Immobilien
MITSUBISHI EL. CORP.	2,39%	Industrie
HONEYWELL INTL	1,87%	Industrie
VINCI S.A. INH.	1,85%	Industrie
TE CONNECTIV.LTD	1,80%	Industrie
VOLVO B (FRIA)	1,76%	Industrie
COMCAST CORP.	2,03%	Kommunikation
AT + T INC.	1,92%	Kommunikation
EASTMAN CHEM. CO.	1,84%	Rohstoffe
CISCO SYSTEMS	2,36%	Technologie
GARMIN LTD	1,99%	Technologie
PANASONIC CORP.	1,99%	Technologie
NATIONAL GRID PLC	2,13%	Versorgung
VISTRA ENERGY CORP	1,85%	Versorgung

in % des Fondsvermögens

## Bericht des Fondsmanagements

Wie im Jännerbericht bereits angemerkt, ist und war das Coronavirus der "Black Swan", auf den die Märkte nicht vorbereitet waren. Der Umgang mit dieser Krankheit gestaltet sich in manchen Ländern wenig professionell und begünstigt daher die weitere Verbreitung. Es sind nicht nur die Lieferketten, die die offensichtlichen Sollbruchstellen der Weltwirtschaft darstellen! Auch den "Creditbereich" gilt es zu beachten. Wirtschaftlicher Stillstand führt zu Zahlungsverzug (bei laufenden Zinsen), führt zu Kreditausfällen und zu Schieflagen bei Banken. Die Notenbanken stehen diesem Szenario vorerst machtlos gegenüber. Geldpolitik löst diese Krise nur bedingt! Zinssenkungen könnten deshalb vorgezogen werden. Der Blick bleibt ebenso auf die Fiskalpolitik der Staaten und die Stabilität Chinas (bzw. Asien) gerichtet. Während sich die Lage im Ausgangspunkt stabilisiert/beruhigt, dürfte dem Westen (sprich in Europa und den USA) die Ausbreitung erst bevorstehen. Wir erwarten weiterhin erhöhte Volatilität, die uns sicherlich noch Wochen begleiten wird.

per März 2020

## Ländergewichtung Aktien

USA	59,08%
Frankreich	8,66%
Schweiz	8,13%
Japan	6,27%
Irland	4,41%
Großbritannien	4,19%
Singapur	3,86%
Deutschland	1,96%
Schweden	1,85%
Bermuda	1,60%

## Währungsgewichtung

USD	70,59%
EUR	10,08%
JPY	5,97%
GBP	3,99%
CHF	3,94%
SGD	3,68%
SEK	1,76%